

WURZELBEHANDLUNG^Q + WURZELBEHANDLUNG

Wurzelbehandlung ist die praxisorientierte künstlerische Fortbildungsreihe des LJKE Bayern. Ergänzt wird diese durch die Reihe Wurzelbehandlung^Q im Rahmen der Qualitätsinitiative, welche sich dem jeweiligen Thema auf theoretischer Ebene in Form von kompakten digitalen Workshops widmet.

XXXL -

Wahre Größe – Ware Größe

Workshopreihe zum Thema „Großes“

Dass uns das Prinzip des größer, schneller, weiter in unserer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen nicht weiterbringt, haben längst viele Jugendkunstschulen erkannt und steigen aus dem Überbietungswettkampf spektakulärer, innovativer und materialaufwändiger Projektangebote aus, um dem gestalterischen Prozess und der Individualität der Teilnehmenden Raum zu geben. Und trotzdem oder vielleicht gerade deshalb ist es reiz- und sinnvoll über „Großes“ nachzudenken. Was bedeutet es, Größe zu haben und diese zu zeigen? Was geschieht mit uns, wenn etwas so groß wird, dass wir es nicht mehr erfassen/begreifen können? Wo beginnt „Großes“ und wo endet es? An welchen Stellen setzen wir auf Größe? Wie können wir Großes schaffen, ohne die kleinen Dinge aus den Augen zu verlieren? Wann gibt etwas Kleines einen Impuls für etwas Großes?

Im Rahmen der diesjährigen Wurzelbehandlung^Q wollen wir uns mit dem „Großen“ auseinandersetzen. Dabei machen wir uns auf die Suche nach der Folgenlosigkeit, bringen unendlich viele Daten in Zusammenhang mit Kunst, begeben uns in komplexe, vielschichtige Wechselwirkungen und suchen Resonanz, damit am Schluss etwas Großes im Atelierraum entstehen kann, das sich abschließend vielleicht sogar im öffentlichen Raum fortsetzt und ganz neue Dimensionen gewinnt. Zudem schauen wir darauf, wie das große Ganze auf performative Weise immer eine andere Form, Richtung und Bewegung annehmen kann.

Es besteht die Möglichkeit, einzelne Workshops der Reihe zu besuchen. Anmeldung und weitere Informationen bis 26.10.2023 unter dem LINK:

<https://form.jotform.com/LJKE/anmeldung-wurzelbehandlung-xxxl>

* Die Online-Workshops sind kostenfrei, da sie vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus gefördert werden.

** 29 € für LJKE-Mitglieder, 49 € für Nicht-Mitglieder, 39 € für Studierende.

Kursgebühr ohne Übernachtung, Abendessen am Freitag und Anreise, inkl. Mittagessen, Kaffee und Snacks. Die Teilnehmendenzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

Weitere Informationen unter www.ljke-bayern.de



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus



HIER BILDEN SICH KREATIVE KÖPFE

Foto: KUNSTTHEATRIEB Cham

WURZELBEHANDLUNG WURZELBEHANDLUNG



Foto: Nico Kurth

Donnerstag, 26. Oktober 2023*

18:00 bis 20:00 Uhr **digital**

in Kooperation mit der LKB Bayern



Landesvereinigung
Kulturelle Bildung Bayern

HAUPTSTADT DER FOLGENLOSIGKEIT

Philipp Wolpert und Tobias Frühauf

„Wie sieht ein Leben aus, das keine negativen Folgen für andere Menschen, Lebewesen und Materie hat? Könnte Folgenlosigkeit ein neues, regulatives Ideal werden? Wie Freiheit, Gerechtigkeit und Gleichheit? Unerreichbar, aber dennoch erstrebenswert?“ (vgl. von Borries, 2022). In dem performativen Projekt „Hauptstadt der Folgenlosigkeit“ wurden unter anderem genau diese Fragen vor dem Hintergrund akuter Herausforderungen verhandelt.

Donnerstag, 09. November 2023*

18:00 bis 20:00 Uhr **digital**

KI UND KUNST

Mark Wernsdorfer

Wie funktioniert künstliche Intelligenz? Wo liegen ihre Ressourcen? Wie können wir die KI für kreative Prozesse nutzen? Was bedeutet es für Kinder und Jugendliche, mit dieser neuen Form der unendlich verfügbaren Wissensakkumulation umzugehen? Mark Wernsdorfer wird uns durch eine philosophische Brille betrachtet Einblicke in die Wirkungsweise und die Möglichkeiten geben, die uns die KI für das kreative und gestalterische Arbeiten bietet.

Freitag, 17. November 2023

16:00 bis 19:00 Uhr **analog** München Machwerk

Samstag, 18. November 2023

10:00 bis 16:00 Uhr **

GROSSES WECHSELSPIEL: PAPPE TRIFFT AUF KI

Vincent Dino Zimmer (Kollektiv Plus X) und Mark Wernsdorfer

Wie entsteht mithilfe von etwas Großem etwas Großes? Welche Wechselwirkungen kommen beim Bau mit Pappe/Papier durch die Einwirkung einer KI auf? Wie funktioniert eine Kollaboration im kreativen Prozess? Wie verändert sich dadurch das Verhältnis des Kunstschaffenden zum Kunstwerk? Im Workshop untersuchen wir spielerisch die Arbeit mit rohen, haptischen Materialien wie Karton unter dem konzeptuellen Einfluss generativer KI. Großformatige, gemeinschaftliche Umsetzung wird durch KI unterstützt und gefördert, um Veränderungen und ggf. eine Erweiterung des künstlerischen Ausdrucks zu untersuchen.

Dienstag, 5. Dezember 2023*

18:00 bis 20:00 Uhr **digital**

ENTSCHEIDUNGEN

Jonas Frey // Junior Dance Company am EinTanzHaus

Was ist, wenn kleine Entscheidungen große Auswirkungen haben? Wie können wir Erwartungshaltungen loslassen und uns dem Moment hingeben? Was passiert, wenn es feste Choreografieelemente gibt, doch der Ablauf des Stücks gemeinsam entschieden wird? Jonas Frey und ein:e Tänzer:in des Stückes Hidden Structures geben uns einen Einblick in das, was sie bewegt. Sie skizzieren dabei den Prozess der Unkontrollierbarkeit und die damit verbundenen Fragen.

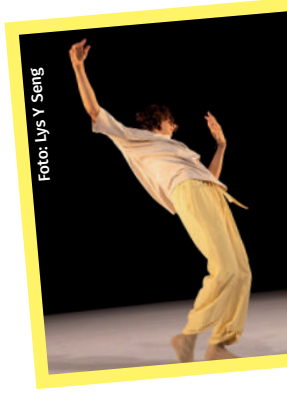


Foto: Lys Y Seng

HIER BILDEN SICH KREATIVE KÖPFE